



## VdLB-Mitglieder stellen sich vor: Der smarte Herr Keller traut sich was

Schon als Jugendlicher hat Harald Keller viele Ideen, um den erfolgreichen Familienbetrieb noch weiter voranzubringen. Seit 2003 ist er Geschäftsführer der Keller Blechtechnik GmbH und verwirklicht mutig und zielstrebig seine Träume von einer Smart Factory.

Die Sonne scheint oft dieser Tage und Harald Keller freut's. Auf dem Dach seiner in diesem Jahr fertiggestellten Produktionshalle im baden-württembergischen Endingen am Kaiserstuhl sorgt eine riesige Photovoltaikanlage dafür, dass seine Fertigungsanlagen fast ausschließlich mit Sonnenstrom arbeiten. Smart, könnte man denken, aber richtig smart wird's unter dem Hallendach. Auf rund 4.250 Quadratmetern Fläche bieten Harald Keller und sein starkes Mitarbeiterteam ihren Kunden das komplette Spektrum der Blechbearbeitung. Neben der Unterstützung bei der Teileentwicklung gehört etwa das Laserschneiden und -schweißen ebenso zum Portfolio wie das Umformen und die Oberflächenveredelung. Und das dank durchdachter Fertigungsprozesse, Automatisierung und Standardisierung äußerst effizient.

Treiber des Fortschritts ist Geschäftsführer Harald Keller, der 2003 die alleinige Geschäftsführung des in vierter Generation betriebenen Familienunternehmens übernahm. Im Maschinenpark dominieren Anlagen von Trumpf und so macht es für Keller Sinn, mit der Einführung der Fertigungssteuerung TruTops Fab, heute Oseon, den Grundstein zu seiner Smart Factory zu legen. „Alle Technologien mithilfe einer einheitlichen Plattform zu steuern und zu programmieren, waren die ersten Schritte in die richtige Richtung“, erklärt der Unternehmer und fährt fort: „Mithilfe von TruTops Fab haben wir zunächst eine saubere Artikel- und Kostenstellenverwaltung eingeführt. Darüber hinaus gliederten wir komplexe Baugruppen in einfach strukturierte, standardisierte Arbeitsprozesse auf.“

Der Erfolg lässt nicht lange auf sich warten. „Die Vereinachung und Standardisierung von Prozessen zusam-

men mit einer umfangreichen Automatisierung unserer Maschinen brachte uns sehr schnell kürzere Durchlaufzeiten“, erzählt Keller. Ausgebremst wurden die Produktionsprozesse durch den Mangel an Platz in den bestehenden Gebäuden. „Wir hatten mehrere Lager und da an den Maschinen kein Platz für Material war, mussten wir die Rohbleche und Fertigteile ständig mit Staplern von einer Halle in die andere fahren.“

2018 besucht Harald Keller die Smart Factory von Trumpf in Chicago und ist beeindruckt: „Die Abläufe dort haben mich dazu inspiriert, die nächsten Schritte zu tun.“ Und die lagen auf der Hand: Keller benötigt mehr Platz. Das Glück ist auf seiner Seite, der Unternehmer findet und kauft ein geeignetes Grundstück. Gemeinsam mit seinem Team plant er dafür eine Fabrik mit optimalen Abläufen. „Ein dreiviertel Jahr haben wir mit Analysen, Multimomentaufnahmen und viel Denkarbeit an perfekten Prozessen getüftelt und dann einfach eine Halle drumherum gebaut“, erzählt Keller. „Vorne kommt Material rein, hinten kommen Fertigteile raus. Herzstück ist das Stopa-Großlager, an das wir alle Trumpf-Maschinen angebunden haben.“ Die komplett vernetzten Maschinen liefern wertvolle Fertigungsdaten, die das Keller-Team in täglich stattfindenden Shopfloor-Stehungen bespricht und zur weiteren Optimierung der Abläufe und damit zur Effizienzsteigerung nutzt. Harald Keller resümiert: „Seit Jahren arbeiten wir am Kapazitätslimit. Mit unserer Smart Factory ist es uns gelungen, unsere Kapazitäten schon jetzt um rund 20 Prozent auszubauen. Das kann sich sehen lassen, aber da geht noch mehr.“ ■



Bild: Keller

Blick in die Fertigung.

# VdLB

Verband deutscher Laseranwender  
-Blechbearbeitung- e.V.

Marktstraße 6 · 40721 Hilden  
Tel. (0 21 03) 98 62 07  
Fax (0 21 03) 4 18 41 90  
www.vdlb.de

Keller Blechtechnik GmbH  
Elsässer Straße 41 | 79346 Endingen a. K.



### NEUER STANDORT – NEUE FEATURES

MIT DEM WACHSTUM UNSERES  
UNTERNEHMENS ERWEITERN WIR AUCH STETIG  
UNSERE FERTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Wir bieten für Sie ab sofort auch Rohlaser-  
schneiden inklusive Schrägschnitten bis 45°,  
Fließbohren / Gewindeformen, Senken,  
runde Knickecken und Bajonettverschlüsse  
und vieles mehr.



zum Video



**KELLER**  
BLECHTECHNIK